Django – die Rückkehr

Ein Western
verdammt frei nach den Gebrüdern Grimm

Irgendwo im wilden Westen ... Die Sonnen brennt. Der Präriewind singt seine einsame Melodie. Nach vielen Jahren Zwangsarbeit kehrt der Desperado Django in seine Heimatstadt zurück um sich an seinem Peiniger, Gouverneur McBraddock, zu rächen.

Bis er seinem Rivalen jedoch gegenüber stehen kann, muss sich Django erneut mit seinen ständig streitenden Eltern, dem korrupten Sheriff mit seinen minderbemittelten Handlangern und der Nichte des Gouverneurs herumschlagen.

Und auch das Zusammentreffen mit dem Gouverneur selbst verläuft nicht ganz so, wie Django es sich vorgestellt hat ...

Diese Inszenierung entstand als freies Vordiplomprojekt der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" Berlin
Abteilung Puppenspielkunst

Spiel: Steffi Lampe, Carsten Dittrich, Daniel Wagner
Ausstattung: Steffi Lampe, Daniel Wagner
Text: Carsten Dittrich
Regie: Regina Wagner

Rezensionen

Überfall in der alten Fuhrhalterei. Zwei Männer und zwei Frauen stürmen mit Taschenlampen bewaffnet den Zuschauerraum und verschaffen sich Zutritt zur Bühne, bestehend aus einem übergroßen Sarg, auf dem ein Kranz mit Namen berühmter Westernhelden nieder gelegt war. Die Bande hatte nur eine Stunde Zeit, ihr finsteres Spiel zu spielen, in dem Desperado Django in seine Heimat zurückkehrt, um Rache für erlittenes Unrecht am McBraddock zu nehmen, dem an den Rollstuhl gefesselten Gouverneur. Dem furiosen Auftakt des Theaters „Hände hoch!" folgte eine Westernparodie mit Marionetten voller Spiel und sächselndem Wortwitz, Grundlage für ein pointenreiches Puppenduell mit Überraschenden Einfällen.
Neue Osnabrücker Zeitung April 2005

... Die drei Berliner Studenten hatten volles Haus mit einer großen Altersbandbreite begeisterter Zuschauer.
...was die drei aus dem Meisterdieb gemacht haben, war eine herrlich einfallsreiche Persiflage, mit Verve, Stilgefühl – da geriet nichts zur Klamotte – und großer Spiellust in Szene gesetzt.
... Nichts war ihnen heilig: Da wurden Songs aus der West Side Story verfremdet, im Zeitlupentempo fielen Djangos Gegner mit entsprechenden Geräuschen, und die liebliche Heldin Alice lispelte gar mit s ächsischem Einschlag.
Acher-Rench-Zeitung Dezember 2004

Im Zelt vor dem Theater in der Parkaue beendeten gerade drei Studenten der benachbarten Schauspielschule ihr Wildweststück „Django – die Rückkkehr". Tosender Beifall belohnte die drei Akteure für Ihren Einsatz.
Berliner Morgenpost Juni 2003

Tagestip: Die Abteilung Puppenspielkunst der Hochschule für Schauspielkunst "Ernst Busch" zeigt was sie kann. Richtig schönes Puppentheater wurde erfunden ...
Zitty Februar 2003

Django – die Rückkehr - Kurzinfo

- Spieldauer: ca. 60 min
- Spielbedingungen: ein Bühnenpodest (ca. 60 cm hoch, 6 m breit, 4 m tief)

Steffi Lampe
Perthesstr. 14, 04317 Leipzig
Telefon: 0170 / 5 90 77 43
E- Mail: kontakt@figurenspiel-steffilampe.de
www.figurenspiel-steffilampe.de